



Universität Zürich



Kolloquium zum Allgemeinen Teil des Obligationenrechts

Frühlingssemester 2020

Hans-Ueli Vogt



- **Ziele**
 - Vertiefung des Wissens und Verständnisses des Allgemeinen Teils des Obligationenrechts (OR AT)
 - Schulung der Lektüre und der Analyse von Bundesgerichtsurteilen
 - Förderung des Verständnisses für die Bezüge zwischen dem OR AT und anderen Rechtsgebieten
- **Konzept**
 - sieben bzw. sechs Blockveranstaltungen
 - Diskussion von Bundesgerichtsurteilen im Rahmen eines Kolloquiums
- **Leistungsnachweis**



I. Begriffe

- Obligation
- Forderung, Schuld, Leistung
- Obligation und Schuldverhältnis
- Obligation, Rechtsgeschäft, Vertrag
- Verpflichtungsgeschäft und Verfügungsgeschäft



II. Die Entstehungsgründe von Obligationen

- Vertrag (Art. 1 ff. OR)
- unerlaubte Handlung (Art. 41 ff. OR)
- ungerechtfertigte Bereicherung (Art. 62 ff. OR)
- Nichterfüllung (Art. 97 ff. OR)
- Geschäftsführung ohne Auftrag (Art. 419 ff. OR)
- Preisausschreiben und Auslobung (Art. 8 OR)
- Vertrauenshaftung (Art. 2 ZGB, Richterrecht)
- "Gesetz"



- Vertragstatbestand und Eintritt der Vertragswirkungen
- Vertragstatbestand: Zustandekommen eines Vertrages (Konsens)
 - tatsächlicher, natürlicher Konsens
 - rechtlicher, normativer Konsens



- **Eintritt der Vertragswirkungen: gültiges Zustandekommen des Vertrages**
 - Form der Verträge (Art. 11 ff. OR)
 - Inhalt des Vertrages (Art. 19 ff. OR)
 - Willensmängel und Übervorteilung (Art. 23 ff. und 21 OR)

- **Vertragsabschluss durch Stellvertreter** (Art. 32 ff. OR)
 - Exkurs: Vertragsabschluss durch Organe juristischer Personen (Art. 55 Abs. 2 ZGB)